

# Prüfverfahren für jugendtouristische Einrichtungen in Schleswig-Holstein



## ■ Das Prüfverfahren

Kinder- und Jugendreisen haben in Schleswig-Holstein eine lange Tradition und ihre Wurzeln in der Jugendarbeit. Um die zahlreichen jugendtouristischen Einrichtungsarten und die vielfältigen Möglichkeiten und speziellen Angebote für **Klassenfahrten, Ferien- und Bildungsmaßnahmen** zu erhalten, attraktiv zu gestalten und weiterzuentwickeln, bedarf es einer ausreichenden Qualitätssicherung. Die infrastrukturelle Ausstattung der jugendtouristischen Einrichtungen muss insbesondere neben der Vorhaltung von außerschulischen Freizeit- und Bildungsangeboten gewährleistet und abgesichert sein.

Grundlage für die **Qualitätssicherung** des Jugendtourismus in Schleswig-Holstein ist ein von Vertreter/innen unterschiedlicher Unterkunftsarten ausgearbeitetes Prüfverfahren für jugendtouristische Unterkünfte in Schleswig-Holstein.

Das Prüfverfahren dient dem Aufbau einer eigenen **Qualitätsstruktur für jugendtouristische Unterkünfte in Schleswig-Holstein**.

Die Qualitätskriterien wurden in Anlehnung an das Qualitätsverfahren und in partnerschaftlicher Abstimmung mit dem Reisetz e.V. entwickelt.



## ■ Leistung

- Öffentlichkeitswirksame Übergabe des Labels
- Labelnutzung zu Werbezwecken
- Siegel zum Anbringen im Außenbereich
- Ergänzung des Eintrags im Freizeitstättenverzeichnis (online) durch das Label

## ■ Qualitätssicherung ist ...

... ein langfristiger, dynamischer Prozess, der Unterschiede bzw. Übereinstimmung zwischen SOLL (Qualitätskriterien) und IST (gegenwärtiger Zustand in der jeweiligen jugendtouristischen Einrichtung) aufzeigt. Bei Abweichungen zwischen SOLL- und IST-Zustand werden Ursachen analysiert und Verbesserungsmöglichkeiten aufgezeigt, sowie deren Umsetzung eingeleitet und begleitet.



## ■ Ziele der Initiative „Qualitätssicherung im Jugendtourismus Schleswig-Holstein“ sind ...

- ... die Steigerung des Qualitätsbewusstseins sowie eine nachhaltige und schrittweise Qualitätsverbesserung durch die Förderung der Zusammenarbeit,
- ... Infrastrukturverbesserungen zur Erhöhung der Wettbewerbsvorteile,
- ... die Verbesserung der Kundenfreundlichkeit und
- ... die Steigerung der Gäste- und Mitarbeiterzufriedenheit.



## ■ Antragstellung

Jugendtouristische Unterkunftsbetreiber/innen stellen einen formlosen Antrag an den Landesjugendring Schleswig-Holstein e.V.

## ■ Ablauf des Prüfverfahrens

Die Antragsteller/innen erhalten eine „**Selbstauskunft für jugendtouristische Unterkünfte in Schleswig-Holstein**“, die ausgefüllt und durch Kopien entsprechender Genehmigungen ergänzt an den Landesjugendring zurückzusenden ist.

Ein **Gremium aus Gruppenleiter/innen, Lehrkräften und weiteren Nutzer/innen der jugendtouristischen Einrichtungen** führt die Zertifizierung durch. Zu den Aufgaben gehören, die Selbstauskünfte der jugendtouristischen Einrichtungen durchzusehen und ein **Beratungsgespräch** in der jeweiligen jugendtouristischen Einrichtung durchzuführen.

Die **Vergabe des Labels „Empfohlen durch den Landesjugendring Schleswig-Holstein e.V.“** erfolgt in Absprache mit den jeweiligen Trägern öffentlichkeitswirksam.

## ■ Gültigkeitsdauer

Das Label ist für drei Jahre gültig.

## ■ Kosten

Basispreis: 200 € + je Übernachtungsplatz im Zelt 0,50 € bzw. je Bett 1 €.

Die Höchstgrenze für die Teilnahme am Prüfverfahren liegt bei 580 €.



empfohlen durch  
den Landesjugendring  
Schleswig-Holstein

## ■ Der Landesjugendring empfiehlt:

- die Basisqualität zu gewährleisten,
- die Profilbildung voranzutreiben,
- finanziell und sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen, Chancen für soziale Erfahrungen und Bildung auf Jugendreisen durch die Vorhaltung kostengünstiger Unterkünfte zu ermöglichen und
- die Beherbergungsvielfalt im jugendtouristischen Bereich aufrechtzuerhalten.

Der Landesjugendring Schleswig-Holstein lädt die Betreiber/innen von jugendtouristischen Einrichtungen ein, am Prüfverfahren „Empfohlen durch den Landesjugendring Schleswig-Holstein“ teilzunehmen, um die Qualität des Jugendtourismus in Schleswig-Holstein zu fördern.



## ■ Kontakt

Landesjugendring S.-H. e.V.  
Referat Jugendtourismus  
Holtenauer Str. 99  
24105 Kiel

Tel.: 0431.800 98 50  
Fax: 0431.800 98 41

E-mail: [PruefverfahrenJugendtourismus@ljrsh.de](mailto:PruefverfahrenJugendtourismus@ljrsh.de)  
Internet: [www.jugendtourismus.de](http://www.jugendtourismus.de)



Fotonachweis:

## „Qualitätssicherung im Jugendtourismus“

Prüfverfahren für jugend-  
touristische Einrichtungen  
in Schleswig-Holstein

